



Auszug aus dem Geotopkataster des Landes Nordrhein-Westfalen

1. Allgemeine Informationen

Objektkennung: GK-4616-007 **GISPADID:** 2001752

Objektbezeichnung:

Steinbruch südlich der Antfelder Mühle

Schutzstatus:

LSG, bestehend

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Arnsberg

Kreis: Hochsauerlandkreis

(Nuts-Code: DEA57)

Gemeinde: Olsberg

Digitalisierte Fläche (ha): 0,43

Flächenanzahl: 1

Objektbeschreibung:

Aufgelassener Steinbruch S' Antfelder Muehle in fossilreichem Sparganophyllum-Kalk. Der Steinbruch ist zwischenzeitlich verfüllt, aber die hintere Steinbruchswand ist über 2 Sohlen erhalten geblieben.

Schutzziel:

Geowissenschaftlich und landschaftskundlich schutzwuerdig

Bewertung:

wertvoll

Pädagogische Eignung: Ja

Erholungseignung: Nein

2. Weitere geowissenschaftliche Informationen

Stratigraphie:

Givetium

Kenndaten:

Aufschluss-künstlich / gx2f

Aufschluss-Gesteine / gx2c

Aufschluss-Fossilien / gx2b

Teildisziplinen:

Teildisziplin Allgemeine und Historische Geologie

Teildisziplin Palaeontologie

Stichworte:

Karbonatgesteine

Riff-Fazies

Riffbildner (Allg. Palaeontologie)

Palaeozoologie (Spez. Palaeontologie)

Kalksteinbruch

Fossilfundstätte



Umfeld:

Wald

Gefährdung:

Deponie

Übergrünung

Maßnahmenbeschreibung: Keine Nutzung als Deponie!, Geologisches Hinweisschild anbringen!

Naturräumliche Zuordnung:

335 – Innersauerländer Senken

Höhe über NN:

min. 344 m, max. 344 m

3. Verwaltungstechnische Informationen

Objektkennung: GK-4616-007

Objektbezeichnung:

Steinbruch südlich der Antfelder Mühle

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Arnsberg

Kreis: Hochsauerlandkreis

Gemeinde: Olsberg

(Nuts-Code: DEA57)

Digitalisierte Fläche (ha): 0,43

Flächenanzahl: 1

TK25, Quadrant, Viertelquadrant:

4616, Q2, VQ4

Gebietskoordinate (Gauß-Krüger):

R: 2671423 / H: 5694997

Bearbeitung:

Kartierung / Bearbeitung:

fachl. Bearbeiter

Datum: 30.06.1983, Kartierung/ Beobachtung

Allgemeine Bemerkungen: Befahrung am 23.11.2011
